

# Sitzungsunterlagen

Sitzung des Ausschusses für Sport,  
Kultur und Ehrenamt  
Antragsfrist 09.02.2022  
09.03.2022

# Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	
Einladung Ausschüsse	3
Niederschrift öffentl. SKEA 19.01.2022	5
Vorlagendokumente	
TOP Ö 5 Antrag der FDP-Fraktion vom 11.01.2022 betr. Schwimmkurs-Offensive – Die Ferienzeiten verstärkt nutzen	
Antragsvorlage 016/2022-11	11
Antrag 016/2022-11	13
TOP Ö 6 Antrag des Budo Sechtem e. V. auf Aufnahme in die Liste der förderungswürdigen Vereine der Stadt	
Vorlage 057/2022-11	14
20220120_Antrag Budo Sechtem e.V. 057/2022-11	15
TOP Ö 7 Mitteilung betr. Einrichtung eines "Runden Tisches Kultur"	
Vorlage ohne Beschluss 075/2022-11	18
Fragebogen Bürgerbefragung 075/2022-11	20
Liste Mitwirkende Runder Tisch 075/2022-11	23
TOP Ö 8 Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	
Vorlage ohne Beschluss 092/2022-1	24

# Einladung



Sitzung Nr.	016/2022
SKEA Nr.	2/2022

An die Mitglieder  
des **Ausschusses für Sport, Kultur und Ehrenamt**  
der Stadt Bornheim

Bornheim, den 17.02.2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur nächsten Sitzung des **Ausschusses für Sport, Kultur und Ehrenamt** der Stadt Bornheim lade ich Sie herzlich ein.

Die Sitzung findet am **Mittwoch, 09.03.2022, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2**, statt.

Die Tagesordnung habe ich im Benehmen mit dem Bürgermeister wie folgt festgesetzt:

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<b>Öffentliche Sitzung</b>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschrift Nr. 3 vom 19.01.2022	
5	Antrag der FDP-Fraktion vom 11.01.2022 betr. Schwimmkurs-Offensive - Die Ferienzeiten verstärkt nutzen	016/2022-11
6	Antrag des Budo Sechtem e. V. auf Aufnahme in das Verzeichnis der von der Stadt Bornheim als förderungswürdig anerkannten sporttreibenden Vereine	057/2022-11
7	Mitteilung betr. Einrichtung eines "Runden Tisches Kultur"	075/2022-11
8	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	092/2022-1
9	Anfragen mündlich	
	<b>Nicht-öffentliche Sitzung</b>	
10	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	093/2022-1
11	Anfragen mündlich	

Bitte beachten Sie zur Teilnahme an der Sitzung die aktuell geltende Coronaschutzverordnung.

In den Sitzungsräumlichkeiten ist eine FFP2-Maske zu tragen. Von dieser Verpflichtung ausgenommen sind Personen, die aus medizinischen Gründen keine Maske tragen können. Dies ist durch ein ärztliches Zeugnis nachzuweisen.

Unabhängig von einem bestimmten Inzidenzwert müssen die Teilnehmer\*innen außerdem vollständig geimpft oder genesen sein oder über einen bescheinigten höchstens 24 Stunden zurückliegenden negativen Corona-Antigen-Schnell- oder PCR-Test verfügen. Der Nachweis der Immunisierung oder Testung wird beim Zutritt zur Gremiensitzung kontrolliert und mit einem amtlichen Ausweispapier abgeglichen.

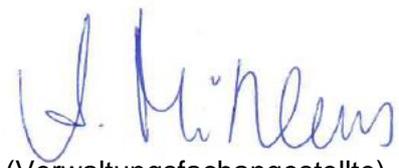
Ein beaufsichtigter -kostenfreier- Selbsttest kann vor den Sitzungsräumlichkeiten durchgeführt werden. Bitte erscheinen Sie dazu ausreichend früh vor der Sitzung, um den Test noch in Ruhe durchführen zu können.

Damit erfüllt die Stadt Bornheim gem. Erlass des MHKBG NRW vom 07.10.2021 (in aktualisierter Fassung vom 17.01.2022) die gegenüber ihren Gremienmitgliedern bestehenden Verpflichtungen, die das OVG NRW in seinem Beschluss vom 30.09.2021 festgestellt hat. Kosten für anderweitig durchgeführte Testungen können nicht übernommen werden.

Zudem möchten wir darauf hinweisen, dass nur eine begrenzte Anzahl an Publikumsplätzen zur Verfügung steht. Diese werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Sie können sich als Gast per Mail unter [claudia.gronewald@stadt-bornheim.de](mailto:claudia.gronewald@stadt-bornheim.de) oder telefonisch unter 02222/945-218 anmelden.

Mit freundlichen Grüßen

Gezeichnet: Michael Söllheim  
(Vorsitzende/r)

beglaubigt:   
(Verwaltungsfachangestellte)



### Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<b><u>Öffentliche Sitzung</u></b>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschrift Nr. 73 vom 15.09.2021	
5	Sanierung Stadion Bornheim	592/2021-12
6	Antrag der CDU-Fraktion vom 13.12.2021 betr. Ehrenamtsmedaille der Stadt Bornheim	740/2021-11
7	Antrag der CDU-Fraktion vom 15.12.2021 betr. Einbeziehung der Hauptnutzer in die Planung und Realisierung des Neubaus der Turnhalle der Verbundschule Uedorf	750/2021-6
8	Mitteilung betr. Preisverleihung der Helfenden Hand 2021	746/2021-11
9	Mitteilung / Halbjahresbericht des Bürgermeisters (Bereich SKEA)	736/2021-1
10	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	760/2021-1
11	Anfragen mündlich	

#### **Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)**

AV Michael Söllheim eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Ehrenamt der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt beschlussfähig ist.

Der Ausschuss beschließt auf Vorschlag des Ausschussvorsitzenden,

1. den Tagesordnungspunkt 8 vor dem Tagesordnungspunkt 5 zu behandeln.

- Einstimmig -

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:  
TOP 1 – 4, 8, 5 – 7, 9 – 11.

	<b><u>Öffentliche Sitzung</u></b>	
<b>1</b>	<b>Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin</b>	

Frau Daniela Palenta wird als Schriftführerin für den Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt bestellt.

Frau Alexandra Schwarz ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

- Einstimmig -

<b>2</b>	<b>Verpflichtung von Ausschussmitgliedern</b>	
----------	---	--

Die stv. Ausschussmitglieder

Marvin Berchem  
Jan Niklas Kreutz

sowie das neu gewählte stv. beratende Ausschussmitglied

Wolfgang Raschke

wurden durch den AV Herrn Söllheim eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet, indem sie durch Erheben von ihren Plätzen, während sich auch alle anderen Anwesenden von ihren Plätzen erheben, ihr Einverständnis mit folgender Formel bekunden:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehme, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachte und meine Pflichten zum Wohl der Stadt erfüllen werden.“

- Einstimmig -

<b>3</b>	<b>Einwohnerfragestunde</b>	
----------	-----------------------------	--

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Fragen vorliegen.

<b>4</b>	<b>Entgegennahme der Niederschrift Nr. 73 vom 15.09.2021</b>	
----------	--	--

Der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 73/2021 vom 15.09.2021 keine Einwände.

<b>5</b>	<b>Sanierung Stadion Bornheim</b>	<b>592/2021-12</b>
----------	-----------------------------------	--------------------

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt beschließt, die abschließende Entscheidung dem Haupt- und Finanzausschuss zu seiner nächsten Sitzung am 10.02.2022 vorzulegen und wie folgt zu beschließen:

- die Sanierung des Franz-Farnschläder-Stadions eigenfinanziert in Angriff zu nehmen und
- beauftragt die Verwaltung,
  - die Sanierung in abgeschlossenen Bausteinen auf mehrere Jahre zu verteilen,
  - weitere erforderliche Mittel in den Haushaltsplanungsprozess 2023/24 einzubringen und
  - die Inanspruchnahme neuer Fördermöglichkeiten laufend zu prüfen, ggfls. zu beantragen und bei der Bauausführung zu berücksichtigen.

- Einstimmig -

<b>6</b>	<b>Antrag der CDU-Fraktion vom 13.12.2021 betr. Ehrenamtsmedaille der Stadt Bornheim</b>	<b>740/2021-11</b>
----------	--	--------------------

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt beauftragt die Verwaltung, ein Konzept für eine Ehrenamtsmedaille der Stadt Bornheim zu schaffen. Diese soll zusammen mit einer entsprechenden Urkunde in jedem Jahr an drei Personen verliehen werden, die sich in besonderer Weise um das Ehrenamt in Bornheim verdient gemacht haben. Jeder Bornheimer Bürger und jede Bürgerin sowie alle Bornheimer Vereine haben das Recht, Menschen für die Verleihung der Ehrenamtsmedaille vorzuschlagen. Die Verleihung der Medaille soll im Rahmen einer offiziellen Veranstaltung des jeweiligen Vereins oder des Dienstes verliehen werden, für den das Ehrenamt ausgeübt wurde oder wird. Alternativ dazu soll die Ehrung im Rahmen einer offiziellen Veranstaltung der Stadt Bornheim, vorzugsweise am Ehrenamtstag, erfolgen.

- Einstimmig –

**AV Söllheim:**

Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung um Prüfung, ob die Möglichkeit besteht, anstelle eines Geldpreises ein kleines Geschenk in Form einer Flasche Wein oder einem Gutschein eines Restaurants im Stadtgebiet auszuhändigen.

<b>7</b>	<b>Antrag der CDU-Fraktion vom 15.12.2021 betr. Einbeziehung der Hauptnutzer in die Planung und Realisierung des Neubaus der Turnhalle der Verbundschule Uedorf</b>	<b>750/2021-6</b>
----------	---	-------------------

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt beauftragt die Verwaltung neben der Verbundschule Uedorf auch den TTC Uedorf sowie den Turnverein Hersel als Hauptnutzer bei der Planung und Realisierung des Neubaus der Turnhalle der Verbundschule Uedorf jeweils im Vorfeld miteinzubeziehen.

- Einstimmig -

<b>8</b>	<b>Mitteilung betr. Preisverleihung der Helfenden Hand 2021</b>	<b>746/2021-11</b>
----------	---	--------------------

- Kenntnis genommen -

<b>9</b>	<b>Mitteilung / Halbjahresbericht des Bürgermeisters (Bereich SKEA)</b>	<b>736/2021-1</b>
----------	---	-------------------

**Präzisierung der Verwaltung zum Konzept Runder Tisch:**

Es soll eine Bürgerbeteiligung zunächst in Form einer Bürgerbefragung online und vor Ort erfolgen und später eine Präsenzveranstaltung als Workshop. Die Bürgerbefragung sollte im I. Quartal 2022 stattfinden. Hierbei sollen die Bürger in die Aufgabenstellung für den Runden Tisch einbezogen werden. Es wurde von der Verwaltung bereits ein Fragenkatalog erarbeitet, der dann im Runden Tisch diskutiert werden kann.

- Kenntnis genommen -

<b>10</b>	<b>Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen</b>	<b>760/2021-1</b>
-----------	---	-------------------

**Mündliche Mitteilungen:**

Mitteilung der Verwaltung bzgl. Planungen für den Schwimmbadneubau.

Aufgrund des Ergebnisses des letzten Workshops wurden 3 Beratungsfirmen angeschrieben. Ziel ist es, dem Arbeitskreis Schwimmbadneubau verschiedene Möglichkeiten analog zu dem dreidimensionalen Koordinatensystem, welches im Schulausschuss bzgl. digitaler Endgeräte vorgestellt wurde, zu präsentieren:

1. Kosten für den Neubau
2. Maß der Attraktivität (verschiedene Elemente des Schwimmbads)
3. Klimarelevanz

Anhand dieser Matrix soll der Arbeitskreis überlegen, was gewünscht ist. Danach findet ein Workshop statt.

- Kenntnis genommen -

**Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen:**

Keine.

AM Dr. Preiß:

Gibt es von Seiten der Verwaltung Planungen oder konkrete Ideen, die Karnevalsvereine und dazugehörigen Tanzsportvereine in Bornheim zu unterstützen, da zum 2. Mal die Session coronabedingt ausfällt?

Verwaltung:

Der Verwaltung ist die Gesamtsituation der Vereine bekannt und steht im engen Austausch mit diesen. Leider ist die Verwaltung nicht in der Lage, die Ortsausschüsse bzw. Vereinsgemeinschaften finanziell zu unterstützen, da hierzu ein Beschluss erforderlich ist. Sie wird aber nochmals auf diese zugehen, ob eine Unterstützung benötigt wird.

Im Rahmen des in diesem Jahr wieder digital stattfindenden Tollitätentreffs wurde den Ortsausschüssen/Vereinsgemeinschaften angeboten, in diesem Rahmen eine Proklamation durchzuführen. Das Prinzenpaar aus Merten wurde bisher nicht proklamiert, wird aber beim Tollitätentreff vorgestellt und das bisherige Prinzenpaar verabschiedet. Alle 5 Tollitäten haben ihre Teilnahme zugesagt.

stv. beratende Mitglied Raschke:

Termine Kulturforum:

18.03.2022: Walter Sittler liest Texte von Dieter Hildebrandt im Ratssaal Kosten: 15,00 €

26.06.2022: Kölsche Musik am Rhein im Marienhof Hersel

21.10.2022: Jazz & Wein in der Europaschule

18.11.2022: Lesung Dr. Heribert Schwan „Spione im Zentrum der Macht“ im Ratssaal

abgesagte Veranstaltung:

17.09.2022: K2 Projekt mit St. Michael Chor wurde leider abgesagt.

Ende der Sitzung: 19:50 Uhr

gez. Michael Söllheim  
Vorsitz

gez. Alexandra Schwarz  
Schriftführung

Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt	09.03.2022
--	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	016/2022-11
Stand	15.02.2022

**Betreff Antrag der FDP-Fraktion vom 11.01.2022 betr. Schwimmkurs-Offensive – Die Ferienzeiten verstärkt nutzen**

**Beschlussentwurf**

Der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt beauftragt die Verwaltung

1. mit dem SBB Schwimmzeiten im HFB für zusätzliche Schwimmkurse zu ermitteln.
2. die Bedarfe für zusätzliche Schwimmkurse in den Schulferien zu ermitteln und dies bei DLRG, Wasserwacht und dem Bornheimer Stadtsportverband abzufragen.

**Sachverhalt**

Die Stadtverwaltung hält das Angebot von ausreichenden Schwimmkursen zum Erlernen von sicherem Schwimmen als Daseinsvorsorge für Kinder und Jugendliche in Bornheim für unabdingbar.

Zentrale Möglichkeit für die Durchführung von Schwimmkursen ist das HallenFreizeitBad (HFB), dessen Betriebsführer der StadtBetriebBornheim (SBB) ist.

Der SBB stellt daher Zeiten im HFB für folgende Schwimmkurse für Säuglinge, Kinder und Jugendliche zur Verfügung.

Seit rund 40 Jahren werden gewerbliche Kurse über die Schwimmschule Rudi Böhm angeboten. Vereine und Organisationen bieten Kurse von Wasserwacht, DLRG und seit 2021 auch von dem neuen inklusiven Verein „Sporteinander“ an.

Ebenfalls seit letztem Jahr fördert die Bornheimer Bürgerstiftung in den Schulferien (Ostern, Sommer, Herbst) jeweils für 2x10 Kinder einen fünftägigen Intensivschwimmkurs (5x75 Minuten). Die Teilnahmegebühr beträgt 15€/Kind.

Für die diesjährigen Osterferien konnte die Bornheimer Bürgerstiftung das Angebot verdoppeln. Dementsprechend werden in den zwei Ferienwochen Plätze für insgesamt 40 Kinder angeboten. Die Angebotserweiterung wurde möglich, weil der Partner von der Sporthochschule Köln stundenweise eine zusätzliche Trainerin gewinnen konnte. Ziel ist, das auch in den Sommer- und Herbstferien in diesem Umfang fortzusetzen.

Durch die Wasserwacht des Deutschen Roten Kreuzes gab es in den letzten Jahren mehrere Kurse im Rahmen des Projektes „NRW kann schwimmen“. In diesem Jahr bietet die Wasserwacht in den beiden ersten Wochen der Sommerferien zwei Kurse für Kinder des dritten bis sechsten Schuljahres an.

Eine Erweiterung der genannten Angebote hängt von den personellen Ressourcen der Anbieter, deren möglichen Zeiteinsatz und auch von den zur Verfügung stehenden Wasserflä-

chen im HFB ab. Neben dem Kursbetrieb ist es auch Ziel des SBB, Schwimmzeiten für Menschen anzubieten, die schon schwimmen können. Hier gilt es, eine ausgewogene Verteilung zu schaffen.

Die Durchführung von zusätzlichen Schwimmcamps gemäß dem Antrag muss daher vom SBB in Abstimmung mit den Kursanbietern geprüft werden. Bei der Schaffung von zusätzlichen Kursen sollte auch der geplante Neubau des HFB mit einer Erweiterung der Lehrschwimmbecken beachtet werden.

Über das Förderprogramm „NRW kann schwimmen!“ hat die Verwaltung den Bornheimer Stadtsporverband und damit die Vereine informiert.

Selbstverständlich unterstützt die Verwaltung die Vereine bei jeglichen Förderprogrammen durch Information über die jeweiligen Programme, Hilfe bei der Antragstellung und das Ausstellen von notwendigen Verwaltungsbefürwortungen. Dies gilt auch für das Förderprogramm „NRW kann schwimmen!“.

FDP Fraktion, Servatiusweg 19-23, 53332 Bornheim

Herrn  
Michael Söllheim  
Vorsitzender SKEA  
Rathausstraße 2  
53332 Bornheim

Bornheim, 11. Januar 2022

**Elisa Färber**  
Fraktionsgeschäftsführerin

FDP Fraktion Bornheim  
Servatiusweg 19-23  
Haus B 3. OG  
53332 Bornheim

fraktion@fdp-bornheim.de  
www.fdp-bornheim.de

T: 0 22 22 99 56 355  
F: 0 22 22 99 56 400

Sehr geehrter Herr Söllheim,

wir bitten Sie nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Ehrenamt zu berücksichtigen.

#### **Schwimmkurs-Offensive – Die Ferienzeiten verstärkt nutzen**

**Beschlussentwurf:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Bedarfe für zusätzliche Schwimmcamps in den Schulferien zu ermitteln. Daher soll diese oder alternativ der Stadtbetrieb als Schwimmbadbetreiber Gespräche mit DLRG, DRK-Wasserwacht und dem Bornheimer Stadtsport-Verband e.V. aufnehmen. Diese Ergebnisse sollen unmittelbar dazu führen, dass Zeiten im Hallenfreizeitbad für die Durchführung solcher Schwimmcamps reserviert werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, bei der nächsten Ausschusssitzung über den aktuellen Sachstand zu berichten.

Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung dazulegen, inwieweit die Stadt Vereine bei der Antragsstellung des Förderprogramms „NRW kann schwimmen!“ unterstützt. Außerdem sollen alle Antragsberechtigten Vereine und Organisationen auf das Förderprogramm hingewiesen werden, sollte dies seitens der Stadt noch nicht geschehen sein.

**Begründung:**

Sicheres Schwimmen ist eine grundlegende Voraussetzung für die aktive Teilhabe an der Bewegungs-, Spiel- und Sportkultur. Die Schwimmfähigkeit ist für Kinder und Jugendliche zudem in gesundheitlicher, in psychosozialer und in ihrer mitunter auch lebensrettenden Funktion von hoher Bedeutung. Das seit 2009 bestehende Landesprogramm „NRW kann schwimmen! - Schwimmen lernen in den Ferien und in der Freizeit“ ermöglicht Schwimmkurse für Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 6 aller Schulformen. Diese sind mit maximalen Kursgebühren von 10 Euro sozialverträglich gestaltet.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Matthias Kabon, Jörn Freynick, Elisa Färber und Fraktion

Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt	09.03.2022
--	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr. 057/2022-11

Stand 14.02.2022

**Betreff Antrag des Budo Sechtem e. V. auf Aufnahme in das Verzeichnis der von der Stadt Bornheim als förderungswürdig anerkannten sporttreibenden Vereine**

**Beschlussentwurf**

Der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt beschließt,

1. Den Verein „Budo Sechtem e. V.“ als förderungswürdig anzuerkennen und
2. In das Verzeichnis der von der Stadt Bornheim als förderungswürdig anerkannten sporttreibenden Vereine aufzunehmen.

**Sachverhalt**

Der Verein Budo Sechtem e. V. hat am 20.01.2022 einen Antrag auf Aufnahme in das Verzeichnis der von der Stadt Bornheim als förderungswürdig anerkannten sporttreibenden Vereine gestellt.

Für die Anerkennung als förderungswürdiger Sportverein findet Ziffer 2.3 der Richtlinien der Stadt Bornheim zur Förderung des Sports vom 07.12.2000 Anwendung.

Der Verein trainiert unterschiedliche Richtungen von Kampfsport, u. a. Krav Maga, Selbstverteidigung und Taekwondo. Er engagiert sich besonders in der Kinder- und Jugendarbeit sowie in der Integration. In Zusammenarbeit mit der städt. Kindertageseinrichtung „Sonnenblume“ in Walberberg werden die Kinder durch das Training auf den Übergang in die Schule vorbereitet und das Selbstbewusstsein gestärkt.

Weiterhin werden auch spezielle Seminare für Frauen und Mädchen zum Thema „Selbstbehauptung und Selbstverteidigung“ angeboten.

Die in Ziffer 2.3 der Richtlinien der Stadt Bornheim zur Förderung des Sports vom 07.12.2000 genannten Voraussetzungen liegen somit vor.

**Finanzielle Auswirkungen**

Keine

**Anlagen zum Sachverhalt**

Antrag



# Budo Sechtem e.V.



Falls verzogen, nachsenden. Anschriftenberichtigungskarte mit neuer Anschrift an Absender. Falls unzustellbar bitte an Absender zurück!

Budo Sechtem e.V. 1.Vorsitzender  
Andreas Neu • Kitzburger Straße 27 • 53332 Bornheim

An den Bürgermeister  
Christoph Becker  
Rathausstraße 2  
53332 Bornheim

Kitzburger Straße 27  
53332 Bornheim

☎  
Kreissparkasse Köln  
IBAN: DE75 3705 0299 0049 0058 88  
BIC: COKSDE33XXX

1.Vorsitzender  
Andreas Neu  
Kitzburger Straße 27  
53332 Bornheim  
☎ 0160 3622444  
✉ info@budosechtem.de

**Bornheim, 20.Januar 2022**

## **Antrag auf Aufnahme in das Verzeichnis der von der Stadt Bornheim als förderungswürdig anerkannten sporttreibenden Vereine**

Sehr geehrter Herr Becker,

gerne würden wir in das Verzeichnis der förderungswürdig anerkannten sporttreibenden Vereine der Stadt Bornheim aufgenommen werden,

In unserem Verein steht vor allem das **Training mit Kindern im Fokus**. Ebenso spielt bei uns die Integration eine wichtige Rolle. Bei uns trainieren Kinder unterschiedlicher Kulturkreise miteinander. Durch den Sport lernen die Kinder der unterschiedlichen Kulturkreise Missverständnisse und Vorurteile abzubauen. Durch den Sport werden die Grenzen zwischen verschiedenen Hautfarben Glaubensrichtungen und Nationalitäten aufgehoben. Auch Kinder aus sozialschwachen Familien finden bei uns eine sportliche Heimat. Besonders die Zusammenarbeit mit der Kita Sonnenblume in Walberberg bietet den Kindern der Einrichtung eine besondere Hilfestellung zur Stärkung ihres Selbstbewusstseins und bereitet die Kinder auf die Veränderung des Schulstart vor. Der Übergang vom Kindergartenalltag zum Schulalltag ist für die Kinder mit erhöhten Anforderungen verbunden. Die Kinder haben teilweise mit Unsicherheit, mit neuen Personen und den Erwartungen von Eltern und Lehrern zu kämpfen. Zudem benötigen sie in einem besonderem Maße Sozialkompetenzen, Frustrationstoleranz, Selbstbewusstsein und die Bereitschaft, in einer neuen Gruppe zu lernen. All diese Themen behandeln wir bei unserem Training. Zurzeit trainieren ca. 50 Kinder im Alter von 4-15 Jahren in unserem Verein.

Auch bieten wir insbesondere für Mädchen und Frauen Seminare an Samstagen zum Thema „Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen“ bei uns an. Gerade Mädchen und Frauen sind in Gefahrensituationen oft körperlich unterlegen und werden leicht in die Opferrolle gedrängt. Das Selbstverteidigungskonzept, das wir bei der „Martial Arts Association-International (MAA-I.)“ anwenden, zeigt, wie Mädchen und Frauen und Frauen sich verteidigen und Ihr Selbstbewusstsein stärken können.

Natürlich bieten wir auch gemischte Gruppen im Bereich des Taekwondos und der Selbstverteidigung an.



## Budo Sechtem e.V.



Falls verzogen, nachsenden. Anschriftenberichtigungskarte mit neuer Anschrift an Absender. Falls unzustellbar bitte an Absender zurück!

Budo Sechtem e.V. 1.Vorsitzender  
Andreas Neu • Kitzburger Straße 27 • 53332 Bornheim

Insbesondere möchte ich Ihnen hier einmal ein Einblick in unsere Arbeit mit den Kindern geben und dies kurz erläutern was wir vermitteln.

Unser Selbstverteidigungstraining und Taekwondotraining für Kinder

ist ein Soziales Kompetenztraining zur Stärkung des Selbstbewusstseins und der Verbesserung des Selbstwertgefühls.

Vielen ist bis heute nicht bewusst, dass Sport, insbesondere Kampfsport, Aggressionen abbaut und helfen kann das Selbstbewusstsein zu fördern. Auch das Selbstverteidigungstraining für Kinder gehört unweigerlich in diese Kategorie.

Bei unserem Training geht es, wie bei allen anderen Sportarten auch, um die Steigerung der körperlichen Fitness, um Reaktionsschnelligkeit, Fairness, Mut, der Stärkung des Selbstbewusstseins und um vieles mehr.

Dazu muss erst einmal klargestellt werden, dass Krav Maga KIDS und Taekwondo für Kinder, als pädagogisches Mittel eine rein sportliche und spielerische Variante ist. Beim Erlernen des Krav Maga KIDS und Taekwondo geht es neben dem Erwerb der körperlichen Grundlagen und der komplexen Techniken in erheblichem Maße auch um soziales Lernen. Verantwortungsbewusstsein für sich und den Gegner, sowie sportliche Fairness sind hier keine Schlagwörter, sondern gehören zum Lernrepertoire. Denn gerade für Kinder ist die Verantwortung gegenüber dem eigenen Körper oft neu und wird unterschätzt.

Kampfsport auszuüben ist nicht einfach. Neben Regeln und klar definierten Abläufen muss man Geduld, Disziplin, Mut, Willenskraft und Selbstvertrauen erlernen.

Selbst Experten empfehlen Kampfsport als pädagogisches Mittel.

Ebenfalls auffallend und deutlich ist die Tatsache, dass Kinder mit Kampfsporterfahrung viel eher und stärker den Versuch unternahmen, Probleme verbal und kommunikativ zu lösen, anstatt einfach „draufzuhauen“.

Wenn Kampfsport im Allgemeinen dem einen dabei hilft, seine Aggressionen abzubauen und dem anderen seine Komplexe zu verlieren und sein Selbstbewusstsein zu steigern, dann hat man ein wertvolles psychologisches und pädagogisches Werkzeug in der Hand das für Jungen und Mädchen geeignet ist.

Im Zeitalter der Unterhaltungselektronik verlieren immer mehr Kinder die Freude daran sich sportlich zu betätigen. Aus zahlreichen Studien geht klar hervor, dass die körperliche und geistige Entwicklung durch Sport gefördert wird. Ärzte beklagen einen dramatischen Anstieg von Haltungsschäden, hervorgerufen durch Bewegungsmangel. Weitere Folgeerscheinungen sind Aggressionen und Depressionen.

Kinder entdecken durch Sport und spielerische Aktivitäten ihre Talente, festigen ihre eigenen Wertvorstellungen, ihr Selbstbewusstsein und schließen Freundschaften. Die Gruppe gibt dabei Geborgenheit, erzieht zur Toleranz und trainiert soziales Verhalten. Die Kinderseele ist etwas ganz Sensibles, zerbrechliches.

Viele Eltern trauen ihren Kindern viel zu wenig zu. Es fallen Sätze wie: „Das kannst du noch nicht oder „dafür bist du noch zu klein“ etc.

Unser Konzept soll zeigen, dass Kindern eine Menge zuzutrauen ist. Durch Spiel, Spaß, Gedächtnistraining, Lob, Anerkennung, Akzeptanz und Sport werden Werte geschaffen, die das Selbstvertrauen und die Persönlichkeit stärken.

Andreas Neu und Dennis Neu unsere Trainer wurden nach strengen Kriterien geschult und ausgewählt, denn nicht jeder Erwachsene ist geeignet Kinder zu unterrichten. Eigenschaften wie Spaß, Ehrgeiz,



## Budo Sechtem e.V.



Falls verzogen, nachsenden. Anschriftenberichtigungskarte mit neuer Anschrift an Absender. Falls unzustellbar bitte an Absender zurück!

Budo Sechtem e.V. 1.Vorsitzender  
Andreas Neu • Kitzburger Straße 27 • 53332 Bornheim

Akzeptanz und vieles mehr sind gefragt. Die Trainer sind Vorbilder für die Kinder und müssen das, was sie ihnen beibringen auch selbst beherzigen.

Gerne können Sie sich von unserem Trainingskonzept ein Eigenes Bild machen.

Bei unserem Training werden folgende Inhalte in Theorie und Praxis vermittelt.

Unter Anderem...

- Spielen, Aufwärmtraining und erste Regeln
- Situationsanalyse - Ängste und Aggressionen
- Verbale und nonverbale Kommunikation in Konfliktsituationen
- Körpersprache • Distanzverhalten
- Präventive Situationsschulung
- Wahrnehmung von Konfliktsituationen und deren Grenzen
- Gefahr erkannt – Gefahr gebannt / Ausstiegskurve
- Schutzschild bauen • Rollenspiele
- Gedächtnistraining
- Fallschule
- Erste Hilfe
- Grundtechniken • realitätsnahe Selbstverteidigung

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Neu  
1.Vorsitzender Budo Sechtem e.V.

Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt	09.03.2022
--	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	075/2022-11
-------------	-------------

Stand	08.02.2022
-------	------------

**Betreff Mitteilung betr. Einrichtung eines "Runden Tisches Kultur"**

**Sachverhalt**

Am 15.09.2021 hat der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt Folgendes beschlossen:

*Der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt beschließt, den Bürgermeister zu beauftragen, einen „Runden Tisch Kultur“ zur Planung und Gestaltung eines Kulturzentrums sowie eines Heimat- und Stadtmuseums in Bornheim bis Frühjahr 2022 einzurichten und durchzuführen.*

Zur Umsetzung dieses Beschlusses hat die Verwaltung folgendes Konzept erarbeitet:

- 1) Bürgerbefragung per Fragebogen zur Begriffsklärung/Ideensammlung als Grundlage für den Runden Tisch
- 2) Runder Tisch zur Planung und Gestaltung (unter Berücksichtigung der Ergebnisse aus der Bürgerbefragung)

Um allen Bornheimer Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu geben, sich zu beteiligen, findet zunächst eine Bürgerbefragung statt. Die Verwaltung hat dazu einen Fragebogen entwickelt, der von jedem/r Bürger:in online beantwortet werden kann.

Um repräsentative Umfragewerte mit belastbaren Ergebnissen zu erhalten, werden zusätzlich 2.000 Bornheimer Bürger:innen per zufälliger Stichprobe aus dem Einwohnermelderegister gezogen. Sie erhalten den Fragebogen per Post mit dem Hinweis, dass sie für die Umfrage ausgewählt wurden.

Die Bürgerbefragung wird ab Mitte März durchgeführt. Um eine möglichst hohe Beteiligung zu erreichen, wird die Verwaltung in den Medien über die Aktion informieren.

Aufgrund des aktuellen COVID-19-Infektionsgeschehens findet der Runde Tisch im zweiten Quartal statt. Geplanter Termin ist Samstag, der 11. Juni 2022.

In Workshop-Form sollen hier konkrete Vorschläge zur Gestaltung eines Kulturzentrums sowie eines Heimat- und Stadtmuseums erarbeitet werden. Die Ergebnisse aus der Bürgerbefragung dienen als Grundlage und werden Berücksichtigung finden.

Der Austausch zwischen allen Teilnehmer:innen und die Entwicklung von konkreten Konzepten soll beim Runden Tisch im Fokus stehen. Die Verwaltung hat eine Teilnehmerliste erarbeitet um einen sinnvollen Querschnitt aus allen relevanten Gruppen, Organisationen und Experten in Bornheim zu beteiligen. Durch die Diversität der Teilnehmer:innen werden viele verschiedene Blickwinkel möglich.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Das im Doppelhaushalt 2021/2022 bereitgestellte Budget von 10.000 EUR wird zurzeit als auskömmlich für die entstehenden Kosten angesehen (Porto für Versand, Rückporto, Moderation und Durchführung Workshop, Bewirtungskosten, Organisationskosten).

### **Anlagen zum Sachverhalt**

- Fragebogen Bürgerbefragung
- Liste Mitwirkende Runder Tisch

Bitte beantworten Sie folgende Fragen:

1. Wie groß ist Ihr Interesse an kulturellen Angeboten?

- Sehr groß
- Groß
- Eher gering
- Kein Interesse

2. Was bedeutet Kultur für Sie?

---

---

---

---

---

3. Wie könnte ein Kulturzentrum in Bornheim aussehen?

---

---

---

---

---

4. Was sollte ein Kulturzentrum leisten? (Mehrfachnennungen möglich)

- Angebote im Bereich Kunst & Kultur bieten:
  - Konzerte (modern/klassisch)
  - Theateraufführungen
  - Filmabende
  - Ausstellungen
  - Tanzabende
- Angebote im Bereich Bildung bieten:
  - Vorträge

- Kurse & Workshops (z. B. Sprach-, Mal-, Koch-, Kreativkurse/-workshops)
- Lesungen
- Beratungsangebote
- Angebote im Bereich Nachbarschaftlichkeit bieten:
  - Spielereffs
  - RepairCafé (Fahrradwerkstatt)
  - Nachbarschaftshilfe
  - Begegnungsstätte
- Angebote für Kinder & Familien bieten:
  - Bastel- und Mitmachaktionen
  - Kinderkonzerte
  - Aufführungen
  - Ferienprogramm
- Spezielle Angebote für Senioren
- Spezielle Angebote für Jugendliche
- Räume zum Anmieten für private Veranstaltungen
- Ihre Vorschläge:

---



---



---

5. Wo sollte ein Kulturzentrum gelegen sein?
- Damit ich die Angebote nutze, sollte es in meinem Ortsteil liegen
  - Es sollte mit dem ÖPNV/Auto gut erreichbar sein
  - Die Lage wäre eher unwichtig für mich

6. Was bedeutet Heimat für Sie?

---



---



---

7. Wie groß ist Ihr Interesse an einem Heimat-/Stadtmuseum in Bornheim?
- Sehr groß
  - Groß
  - Eher gering
  - Kein Interesse

8. Wie könnte ein Heimat-/Stadtmuseum aussehen? Klassisch mit festem Standort? Digital? Temporär? In Form von Wanderausstellungen? Ganz anders? Ihre Ideen sind gefragt!

---

---

---

---

9. Wären Kulturzentrum und Heimat-/Stadtmuseum in Ihren Augen miteinander vereinbar?
- Ja, beides passt gut zusammen
  - Nein, das kann ich mir nur schwer vorstellen

Platz für Ihre Anmerkungen:

---

---

---

---

Sie helfen uns sehr mit folgenden Angaben:

Wie alt sind Sie?     <14                       26-35                       > 65  
                                  14-18                       36-55  
                                  19-25                       56-65

Geschlecht?             Weiblich             Männlich             Divers             keine Angabe

In welchem Ortsteil wohnen Sie? \_\_\_\_\_

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!

„Kunst & Kultur“

- Kulturforum
- Künstlerkreis Vorgebirge
- Kunsthof Merten
- Theatervereine
- Chöre & Musikvereine
- Karnevalsgesellschaften
- Musikschule
- Tanzvereine
- Repräsentative Bornheimer Künstlerinnen und Künstler

„Heimat/Stadt“

- Ortsvorsteher
- Ortsausschüsse/Dorfgemeinschaften
- Heimatfreunde Roisdorf e.V.
- Förderkreis Historisches Walberberg
- Eifelverein OG Bornheim e.V.
- Stadtarchivar
- Heimatforscher
- Stadtbücherei
- Junggesellenvereine

„Politik/Verwaltung“

- Bürgermeister
- Fraktionen (jeweils 2 Personen)
- Vorsitzender Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt

„Sonstige Gruppen“

- Seniorenbeirat
- Stadt Jugendring
- Integrationsrat
- VHS

Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt	09.03.2022
--	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	092/2022-1
Stand	14.02.2022

**Betreff Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen**

**Sachverhalt**

Die Verwaltung beantwortet die Frage aus vorherigen Sitzungen wie folgt:

AM Preiß, SKEA 19.01.2022, TOP 11

Gibt es von Seiten der Verwaltung Planungen oder konkrete Ideen, die Karnevalsvereine und dazugehörigen Tanzsportvereine in Bornheim zu unterstützen, da zum 2. Mal die Session coronabedingt ausfällt?

Antwort:

Im Rahmen des diesjährigen Tollitätentreffs vom 08.02.2022 konnten sich die verabschiedeten, amtierenden und designierten Tollitäten präsentieren und hatten auf diesem Wege eine Form der Öffentlichkeit und Darstellung. Weiterhin werden die Tollitäten jährlich auf der Seite der Stadt Bornheim veröffentlicht. Darüber hinaus steht die Verwaltung in engem Kontakt mit den Karnevalsvereinen. So fanden in den letzten Wochen Treffen statt zur Planung des Sitzungs- und Straßenkarnevals. Die Verwaltung hat gemeinsam mit den Vereinen die Möglichkeiten entsprechend der aktuellen Coronaschutzverordnung erörtert. Außerdem findet regelmäßig ein bilateraler Austausch zwischen Verwaltung und den Vereinen statt. Seitens der Vereine werden zunächst die aktuellen Entwicklungen betreffend der Möglichkeiten in der diesjährigen Session beobachtet mit dem Ziel, bestimmte Veranstaltungsformate durchzuführen. Die Verwaltung hat dazu Beratung und Unterstützung zugesichert. Weiterhin wird überlegt, bei welchen weiteren Veranstaltungen die Karnevalsvereine und Tanzgruppen eingebunden werden können (z.B. Herseler Herbst, „Bornheimer Frühling mit Spargelfest“, u.ä.).